

## VITAMINE

## Aphthöse Stomatitis und Parodontitis: Vitamin-D-Check kann sinnvoll sein

| Ein niedriger Vitamin-D-Spiegel kann in Verbindung mit verschiedenen Erkrankungen wie Infektions-, Autoimmun- und Hautkrankheiten oder sogar Krebs gebracht werden. |

### Aphthöse Stomatitis

Wissenschaftler aus der Türkei richteten ihr Augenmerk auf die Konzentration des D-Vitamins bei Patienten mit wiederkehrender aphthöser Stomatitis. Sie untersuchten die Läsionen und das Krankheitsbild bei den Probanden genauer. Auch demografische Daten wurden erhoben und der Vitamin-D-Spiegel im Serum bestimmt. Hinsichtlich Alter und Geschlecht sowie weiteren Baseline-Merkmalen zeigten sich die Gruppen homogen. Der mittlere Durchmesser der aphthösen Läsionen betrug bei den Betroffenen 0,5 (0,4–0,6) cm bei einer durchschnittlichen Anzahl von  $2,2 \pm 1,5$ . Der Serum-Vitamin-D-Wert lag im Schnitt in Gruppe I bei  $11 \pm 7,04$  ng/ml und damit niedriger als bei der Vergleichsgruppe ( $16,4 \pm 10,19$  ng/ml in Gruppe II). [1]

### Chronische Parodontitis

Auch bei der chronischen Parodontitis deckten Forscher Verbindungen zu niedrigen Vitamin-D-Werten auf. Vermutlich, weil Vitamin D eine Rolle in der Knochenhomöostase und Immunität spielt und damit auch Auswirkungen auf das Parodont hat. Im Rahmen einer aktuellen Studie wurden 168 Patienten mit chronischer Parodontitis untersucht. Plaque-Index, Gingiva-Index, Taschentiefe und Klinisches Attachmentlevel sowie der Vitamin-D-Spiegel im Serum wurden bestimmt.

Nach Auswertung der Daten konnten statistisch signifikante Beziehungen zwischen dem Vitamin-D-Niveau und dem Gingiva-Index, der Taschentiefe und dem klinischen Attachmentlevel belegt werden. Die Studie dokumentierte insgesamt niedrige Vitamin-D-Werte bei den Probanden mit chronischer Parodontitis. Mit zunehmender Schwere der parodontalen Erkrankung nahm jedoch der Vitamin-D-Gehalt im Blut der Probanden nicht weiter ab. [2]

**PRAXISTIPP** | Der Tagesbedarf eines Erwachsenen an Vitamin D liegt bei rund 5 µg/d, bei Schwangerschaft und Stillen bei 10 µg/d. Das Vitamin kann im Normalfall vom Körper selbst hergestellt werden, zur Substitution empfehlen sich rezeptfreie Präparate (zum Beispiel Vigantolethen®).

### ☛ QUELLEN

- [1] Öztekin A et al. Vitamin D levels in patients with recurrent aphthous stomatitis. BMC Oral Health 2018; online am 09.11.2018.
- [2] Bhargava A et al. Relationship between VITAMIN D and chronic periodontitis. J Oral Biol Craniofac Res 2018; online am 09.07.2018.

Parodontitis war mit niedrigem Vitamin-D-Spiegel assoziiert

Empfehlen Sie Ihren Parodontitis-Patienten Vitaminpräparate!



IHR PLUS IM NETZ  
Volltexte online